

17/2019 - GnRH-Analoga bei Kinderwunsch

GnRH-Analoga bei Kinderwunsch

GnRH-Analoga sind Wirkstoffe, die dem Gonadotropin-Releasing-Hormon (GnRH) ähneln. Man unterscheidet dabei die GnRH-Agonisten und die GnRH-Antagonisten. Beide wirken im Endeffekt gleich: sie hemmen die Östrogenproduktion. Dadurch soll das Wachstum der Endometrioseherde unterdrückt werden. Zwei Studien beschäftigten sich mit der Wirkung der GnRH-Analoga bei Kinderwunsch.

Eine Studie untersuchte, ob GnRH-Agonisten im Anschluss an eine Operation die Chance auf eine Schwangerschaft erhöhen können. Dabei unterschieden sie auch die Wirkung bei milder oder mittelschwerer Endometriose. Die zweite Studie untersuchte GnRH-Agonisten in Kombination mit Letrozol bei einer künstlichen Befruchtung. Hier könnte zusätzliches Letrozol die Behandlung verbessern.

Hier die Studien im Detail:

- [Letrozol verbessert Ergebnisse einer künstlichen Befruchtung](#)
- [GnRH-Agonisten nach einer Operation verbessern Chance einer Schwangerschaft](#)